

## AKTUELLE ENTWICKLUNGEN BEI DER MEHRWERTSTEUER

**Markus Metzger**

Partner und Niederlassungsleiter BDO AG, Zug

### Stand der Publikationen (1)

Bezeichnung	Titel / Thema	Stand per 12. März 2012
MWST-Info 1	MWST in Kürze und Übergangsinfo	publiziert
MWST-Info 2	Steuerpflicht	publiziert
MWST-Info 3	Gruppenbesteuerung	publiziert
MWST-Info 4	Steuerobjekt	publiziert
MWST-Info 5	Subventionen und Spenden	publiziert
MWST-Info 6	Ort der Leistungserbringung	publiziert
MWST-Info 7	Steuerbemessung und Steuersätze	publiziert
MWST-Info 8	Privatanteile	publiziert
MWST-Info 9	Vorsteuerabzug und Vorsteuerkorrekturen	publiziert
MWST-Info 10	Nutzungsänderungen	publiziert

## Stand der Publikationen (2)

Bezeichnung	Titel / Thema	Stand per 12. März 2012
MWST-Info 11	Meldeverfahren	publiziert
MWST-Info 12	Saldosteuersätze	publiziert
MWST-Info 13	Pauschalsteuersätze	publiziert
MWST-Info 14	Bezugsteuer	publiziert
MWST-Info 15	Abrechnung und Steuerentrichtung	publiziert
MWST-Info 16	Buchführung und Rechnungsstellung	publiziert
MWST-Info 17	Leistungen an diplomatische Vertretungen und int. Organisationen	publiziert
MWST-Info 18	Vergütungsverfahren	publiziert
MWST-Info 19	Steuersatzerhöhung per 1.1.2011 (IV-Zusatzfinanzierung)	publiziert
MWST-Info 20	Zeitliche Wirkung von Praxisfestlegungen	publiziert

## Stand der Publikationen (3)

Bezeichnung	Titel / Thema	Stand per 12. März 2012
MWST-Branchen-Info 1	Urproduktion und nahe stehende Bereiche	publiziert
MWST-Branchen-Info 2	Gärtner und Floristen	publiziert
MWST-Branchen-Info 3	Druckerzeugnisse	publiziert
MWST-Branchen-Info 4	Baugewerbe	publiziert
MWST-Branchen-Info 5	Motorfahrzeuggewerbe	publiziert
MWST-Branchen-Info 6	Detailhandel	publiziert
MWST-Branchen-Info 7	Elektrizität und Erdgas in Leitungen	publiziert
MWST-Branchen-Info 8	Hotel- und Gastgewerbe	publiziert
MWST-Branchen-Info 9	Transportwesen	publiziert

## Stand der Publikationen (4)

Bezeichnung	Titel / Thema	Stand per 12. März 2012
MWST-Branchen-Info 10	Transportunternehmen des öffentlichen und des touristischen Verkehrs	publiziert
MWST-Branchen-Info 11	Luftverkehr	nicht publiziert
MWST-Branchen-Info 12	Reisebüros sowie Kur- und Verkehrsvereine	publiziert
MWST-Branchen-Info 13	Telekommunikation und elektronische Dienstleistungen	publiziert
MWST-Branchen-Info 14	Finanzbereich	2. Entwurf
MWST-Branchen-Info 15	Vorsteuerpauschale für Banken	2. Entwurf
MWST-Branchen-Info 16	Versicherungswesen	publiziert



## Stand der Publikationen (5)

Bezeichnung	Titel / Thema	Stand per 12. März 2012
MWST-Branchen-Info 17	Liegenschaftsverwaltung/ Vermietung und Verkauf von Immobilien	2. Entwurf
MWST-Branchen-Info 18	Rechtsanwälte und Notare	publiziert
MWST-Branchen-Info 19	Gemeinwesen	publiziert
MWST-Branchen-Info 20	Bildung	publiziert
MWST-Branchen-Info 21	Gesundheitswesen	publiziert
MWST-Branchen-Info 22	Hilfsorganisationen, sozialtätige und karitative Einrichtungen	publiziert
MWST-Branchen-Info 23	Kultur	publiziert
MWST-Branchen-Info 24	Sport	publiziert



## Stand der Publikationen (6)

Bezeichnung	Titel / Thema	Stand per 12. März 2012
MWST-Branchen-Info 25	Forschung und Entwicklung	publiziert
MWST-Branchen-Info 26	Betriebs- und Konkursämter	publiziert
Bezeichnung	Titel / Thema	Stand per 12. März 2012
MWST-Praxis-Info 1	Präzisierungen zur MWST Übergangsinfo 01	publiziert
MWST-Praxis-Info 2	Mehrwertsteuerliche Behandlung von CO <sup>2</sup> - Emissionsrechten	publiziert
MWST-Praxis-Info 3	Präzisierungen zur MWST Info 19 (Steuersatzerhöhung)	publiziert



## Aktuelle Entwicklungen in der MWST Unternehmerisch vs. nicht unternehmerisch

Unternehmerische Tätigkeit (selbständig ausgeübte berufliche/gewerbliche Tätigkeit mit Auftritt gegen aussen)				Nicht unternehm. Tätigkeit (insbesondere unselbständige, private od. hoheitliche Tätigkeiten)	
Voraussetzungen für die subjektive Steuerpflicht erfüllt				Keine subjektive Steuerpflicht*	
Kein Entgelt	Steuerbare, steuerbefreite Entgelte	Nicht-Entgelt <sup>1)</sup>	Steuerausgenommene Entgelte	Nicht-Entgelt <sup>2)</sup>	Bsp. private Verwendung
Vorsteuerabzug			Kein Vorsteuerabzug/Korrektur/Kürzung		

\* Die nicht unternehmerische Tätigkeit alleine kann keine freiwillige oder obligatorische subjektive Steuerpflicht begründen.

<sup>1)</sup> Nicht-Entgelte nach Art. 18 Abs. 2 Bst. a-c MWSTG berechtigen nicht zum Vorsteuerabzug. Die übrigen Nicht-Entgelte (Bst. d bis i; k) berechtigen zum Vorsteuerabzug.

<sup>2)</sup> Nicht-Entgelte nach Art. 18 Abs. 2 Bst. j + I MWST werden dem nicht unternehmerischen Bereich zugeordnet und berechtigen deshalb nicht zum Vorsteuerabzug.



## Aktuelle Entwicklung in der MWST Angrenzungskriterien beim Bauen (1)

### Werkvertragliche Lieferung (Bauen für fremde Rechnung)

- Art. 3 Bst. d MWSTG
- Lieferung an Dritten
- Verkauf einer Leistung

### Steuerausgenommene Übertragung (Bauen auf eigene Rechnung)

- Vorerst keine Lieferung
- Später Umsatz nach Art. 21  
Abs. 2 Ziff. 20 MWSTG
- Option ev. möglich

## Aktuelle Entwicklung in der MWST Angrenzungskriterien beim Bauen (2)

Kriterien (kumulativ, vgl. auch MWST-Branchen-Info 04, Ziff. 8.1):

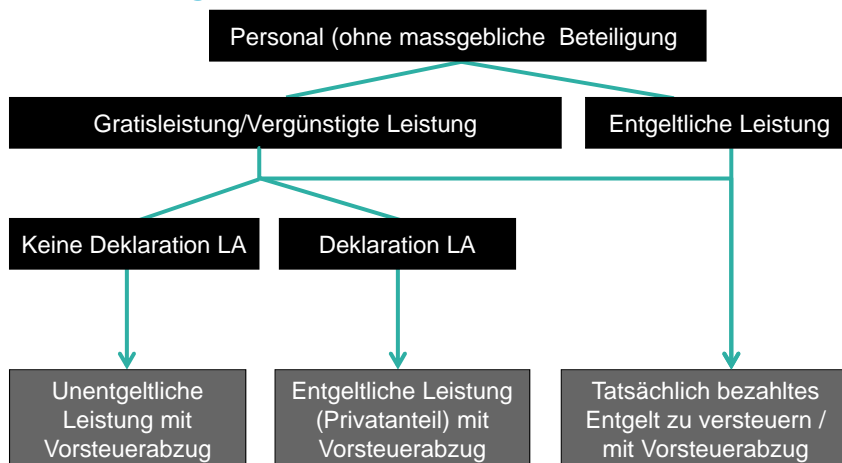
- Käufer erwirbt fertig geplantes Objekt
- Pauschalpreis für Boden und Gebäude  
*Die ESTV lässt zu, dass der Boden von einer dem Verkäufer nahestehenden Person erworben wird. Wird der Boden jedoch von einem Dritten gekauft oder ist dieser gar im Besitze des Käufers, liegt immer eine werkvertragliche Lieferung vor.*
- Grundsätzlich keine individuellen Ausbau-Wünsche durch Käufer, max. aber bis zu Mehrkosten von 5% resp. 7% (Boden im Baurecht) des Pauschalpreises
- Es liegt nur 1 Kaufvertrag vor
- Übergang Nutzen und Gefahr erst nach Fertigstellung
- Bezahlung erst nach Fertigstellung (bis zu 30% Anzahlung sind aber unschädlich, Bankgarantien u.ä. gelten als Anzahlung)

## Aktuelle Entwicklung in der MWST Angrenzungskriterien beim Bauen (3)

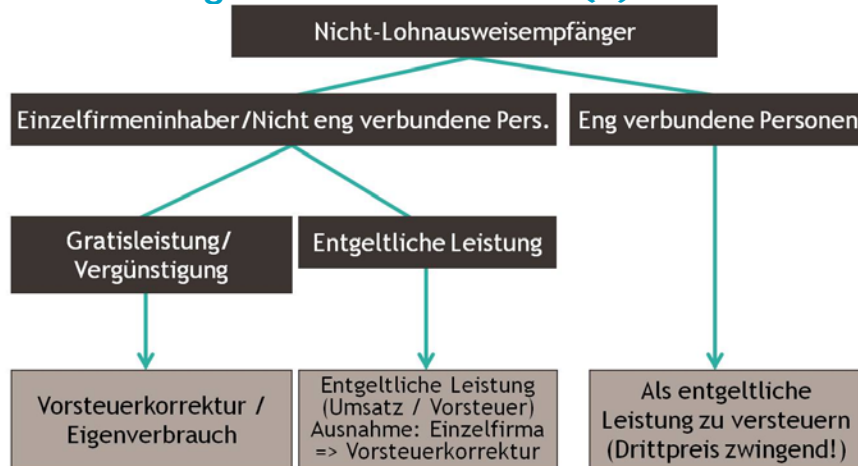
- Anzahlungsmodus
  - der Bauunternehmer darf nicht mehr als 30% des vereinbarten Pauschalpreises vor Fertigstellung der Baute vereinnahmen
  - **Nicht publizierte aber kommunizierte Praxis:** Als vereinnahmt gilt auch unwiderrufliches Zahlungsverprechen eines Dritten (Bank), Bürgschaftsverpflichtung, Darlehensgewährung durch Kunde, Einzahlung auf Sperrkonto u.ä.
  - **Praxis gemäss Rulings:** unwiderrufliche Zahlungsverprechen per Übergang Nutzen und Gefahr sollen nicht schädlich sein



## Aktuelle Entwicklungen in der MWST Leistungen an das Personal (1)



## Aktuelle Entwicklungen in der MWST Leistungen an das Personal (2)



## Aktuelle Entwicklungen in der MWST Politische Aktivitäten (1)

### Initiative Gastrosuisse

- Gleicher Steuersatz für gastgewerbliche Leistungen wie für Lieferungen von Nahrungsmitteln (also zum reduzierten Steuersatz von aktuell 2.5%, ohne Alkohol und Tabakwaren)
- Bundesrat empfiehlt dem Parlament die Volksinitiative abzulehnen
  - 700 bis 750 Millionen Mindereinnahmen
  - Kompensation mit Erhöhung MWST-Satz von 2.5% auf 3.8% oder
  - durch Besteuerung Nahrungsmittellieferungen zum Normalsatz



## Aktuelle Entwicklungen in der MWST Politische Aktivitäten (2)

### Einheitssatz

- Nach dem Entscheid des Nationalrates vom 21.12.2011, Teil B der MWST-Reform an den Bundesrat zurückzuweisen, hat der Bundesrat das Eidg. Finanzdepartement (EFD) mit der haushaltsneutralen Ausarbeitung eines Zwei-Satz-Modells beauftragt
- Damit verbunden ist der Auftrag, die Nahrungsmittel, das Gastgewerbe und die Beherbergungsleistungen dem reduzierten Steuersatz zu unterstellen

